
Subject: Finasterid bei keiner AGA
Posted by [Gast](#) on Wed, 22 Feb 2006 18:43:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was könnte passieren wenn eine Person die keine eindeutige AGA hat über einen längeren Zeitraum Finasterid nimmt?

Kann bei dieser Person eigentlich dadurch auch HA entstehen?

Subject: Re: Finasterid bei keiner AGA
Posted by [FrankfurtER-1974](#) on Wed, 22 Feb 2006 18:54:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein, HA löst Finasterid nicht aus, wenn du keine AGA hast und es einnimmst. Du hättest schlechtestenfalls verstärkte Nebenwirkungen, weil du zu viel DHT hemmst und keine Wirkung.

Grüße vom
FrankfurtER

Subject: Re: Finasterid bei keiner AGA
Posted by [Quick](#) on Thu, 23 Feb 2006 00:22:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Folli77 schrieb am Mit, 22 Februar 2006 19:43 Was könnte passieren wenn eine Person die keine eindeutige AGA hat über einen längeren Zeitraum Finasterid nimmt?

Kann bei dieser Person eigentlich dadurch auch HA entstehen?

ich bin mir nicht ganz sicher, aber meine irgendeinen beitrage von tino gelesen zu haben, wo er erklärt hatte wieso ein zu niedriger dht spiegel auch HA verursachen könnte.(werde es mal versuchen zu finden)...

aber androgene spielen sowohl beim haarwachstum am körper sowie beim kopf-haarwachstum eine rolle, sonst bräuchten wir bei einer aga oder hirsutismus nicht die 5AR oder die androgene selbst zu hemmen

man geht sogar davon aus das weniger testosteron, sondern dht selber für das haarwachstum verantwortlich ist, folglich könnte bei jemandem der keine eindeutige AGA hat durch längere finasterid einnahme haare ausfallen(persönliche meinung dazu).

Quick

Subject: Re: Finasterid bei keiner AGA
Posted by [molerat](#) on Thu, 23 Feb 2006 13:34:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frage ist nur, durch was eine eindeutige AGA diagnostiziert wird. Man sagt ja immer "Sichtkontrolle", aber man sollte ja möglichst damit anfangen, BEVOR eine sichtbare Verschlechterung eintritt, um dann den Anfangsstatus zu halten.

Subject: @ Quick
Posted by [backflash](#) on Fri, 24 Feb 2006 12:20:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Finde Dein Posting sehr interessant!
Habe auch mal was darüber gelesen (altes Forum?).
Das würde bedeuten, dass die Minderheit, die über eine Verschlechterung unter Fin-Einnahme klagt, keine eindeutige AGA hat.
Folli77 hat aber Probs im frontalen Bereich und in den GHEs. Stehen Geheimratsecken nicht 100%ig für AGA?

Subject: Re: @ Quick
Posted by [Gast](#) on Fri, 24 Feb 2006 17:09:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es soll nur mal eine Überlegung sein...

Beispielsweise mein Vater hat ziehmlich starke GHE.
Diese hat er aber schon sein Leben lang ohne signifikante weitere Lichtung des Haars.

Er ist jetzt über 50 und sein Haar ist ist dicht und kräftig.

Ich habe schonmal nen Post gestartet, in dem diskutiert wurde ob nun GHE immer eine fortschreitende AGA mitsichbringen.

Es gibt wirklich viele Leute die haben seit ich sie kenne GHE und die bekommen mit Sicherheit keine Haarprobleme.

Zugegeben bei mir sieht es wohl nicht so gut aus

Subject: Re: @ Quick
Posted by [glockenspiel](#) on Fri, 24 Feb 2006 17:18:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"ziemlich starke GHE"...er kann ja trotzdem dichtes Haar haben, das sagt ja NICHTS über AGA aus...solange er an markanten Stellen eben AGA hat, wie an den GHEs...

bzw. ich finds immer so amüsant: soviele leute schreiben "sonst hab ich suuuper volles dichtes perfektes haar"...das zählt halt nicht, ich kenn leute die haben einen bären auf der birne, aber GHEs oder Tonsur...und darum geht es.

Subject: Re: @ Quick
Posted by [Gast](#) on Fri, 24 Feb 2006 17:44:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das ist doch schon klar.

Aber was ist dann bei Leuten wie mir, die GHE hatten und wo plötzlich das noch bestehende Fronthaar ganz hell und dünn wird.

Ist das auch typisch für AGA???

Subject: Re: @ Quick
Posted by [frühaufsteher78](#) on Fri, 24 Feb 2006 17:49:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yup, trifft durch aus auch bei AGA zu.

Subject: Re: @ Quick
Posted by [glockenspiel](#) on Fri, 24 Feb 2006 17:50:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also von typischen GHEs auf einmal plötzliche frontausdünnung...ich weiss nicht...hast du mal werte untersuchen lassen?

was nimmst du denn nein?

Subject: Re: @ Quick
Posted by [Gast](#) on Fri, 24 Feb 2006 19:22:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Les mal die Treads der vergangenen Tage..

Propecia --- Frontale Ausdünnung usw.

Dann weisst du um was es geht

Subject: Re: @ Quick
Posted by [Foxy](#) on Sat, 25 Feb 2006 07:43:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hatte eigentlich bevor ich Fin schluckte nie Haarausfall
so das ich ihn bemerkt hätte!
50-100 Haare oder ähnliches hatte ich nie
Es wurden über Jahre schleichend weniger aber hauptsächlich
in den GHE's in der Stirnmitte bis zum Hinterkopf alles Dicht
bzw. der Hinterkopf selber ist etwas lichter geworden!
Hatte auch immer kräftige Haare an den Seiten-hinten und Stirnmitte!

Hab mit Fin begonnen und die Haare wurden insgesamt heller
trockener-sehen über den gesamten Kopfbereich ausgedünnt aus und sind so komisch
Flaumartig
Dazu Neigung zur Verfettung unter Fin und Augenprobleme!

Keine Eindeutige AGA?????
Führt Fin dazu das es eher schlimmer wurde??
wirkt eventuell Minoxidil nicht bei mir weil
Fin eher blockiert???

Foxy

Subject: Re: @ Quick
Posted by [Gast](#) on Sat, 25 Feb 2006 10:13:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn du dir ganz sicher bist daß es vom Fin kommt..
nimmst du es noch oder hast du es abgesetzt?

Subject: Re: Finasterid bei keiner AGA
Posted by [Searcher](#) on Sat, 25 Feb 2006 10:48:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja,an der Sache scheint mir schon was dran zu sein.

Ich kann bei mir schon seit einigen Jahren vermehrten HA beobachten. Mein Haarbild wurde aber in dieser Zeit nicht so extrem dünner. Um diesen Ausfall einzudämmen habe ich dann Fin genommen. Hab vorher ein Trichogram vom Doc machen lassen und diese meinte dann das Ergebnis weist auf AGA hin. Nur in der Zeit (ca 1,5 Jahre) in der ich Fin nahm, fielen mir mindestens genauso viel Haare aus wie vorher, mein Haarstatus wurde aber auch bedeutend schlechter. Seit ich Fin wieder abgesetzt habe, hat sich mein Haarbild trotz HA nicht mehr entscheidend verschlechtert.

Das müsste nach meiner Ansicht bedeuten, dass Fin bei mir Haarnewuchs bzw. Nachwuchs gehemmt hat.

Subject: Re: @ Quick

Posted by [Foxi](#) on Sat, 25 Feb 2006 11:14:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Folli

Bin mir eben nicht sicher!

Darum nehm ich es noch! hab nur 3 Tage abgesetzt aber das mit den Augen wurde spürbar besser!

Blos in Punkto HA müsste ich es mal lange absetzen blos wird es dann noch schlechter???

Oder eventuell besser? oder mit Minox dann Neuwuchs weil Fin nicht mehr hemmt???

Mann wenn ich das wüsste!

Es bleibt die Frage

Ist es wirklich möglich das Fin bei einigen den HA verschlechtert bzw. den Haarwuchs hemmt?

Gibt es da keine Studien oder ähnliches?

Oder einfach nen Versuch starten Fin absetzen und mal gar nix machen und auf Haarveränderungen achten? (halbes Jahr) reagieren die Haare positiv, Fin in die Tonne!

dann eventuell Minox auftragen

Foxi

Subject: Re: Finasterid bei keiner AGA

Posted by [Gast](#) on Sat, 25 Feb 2006 12:20:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich glaub langsam echt daß Fin bei manchen mehr Schaden anrichtet als alles andere.
Und dann wollen die noch verdammt viel Geld dafür haben.

Sorry meine persönliche Meinung wenn ich daß alles lese.

Subject: Re: Finasterid bei keiner AGA
Posted by [molerat](#) on Sat, 25 Feb 2006 14:12:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das Schlimme an diesem Forum ist, dass sich a) hier fast ausschließlich die Leute rumtummeln, bei denen kein Mittel wirkt und diese b) durch ihren exzessiven Gebrauch von Fachbegriffen den Eindruck erwecken, dass sie und ihre Meinung auf wissenschaftlich fundierten Grundlagen beruht und c) dadurch neue, unerfahrene Benutzer abschreckt werden und in dem Glauben gelassen werden, dass Finasterid ein abgrundtief böses Mittel ist, dass eigentlich dafür da ist, Haare zu zerstören. Ich bin der lebende Beweis dafür, dass das nicht so ist. Ich hatte AUSSCHLIESSLICH Haarausfall im vorderen bzw. GHE und dieser hat nach etwa 3-monatiger Behandlung mit org. Propecia komplett AUFGEHÖRT. Ich bin mir durchaus bewusst, dass nicht alle so ein Glück haben und so gut auf Finasterid ansprechen, aber hier zu verbreiten, dass Finasterid zu einer massgeblichen Ausdünnung der Front führt ist totaler Nonsense. Ich kann von Glück sprechen, dass ich damals nicht so blöd war und auf die Meinung mancher Panikmacher gehört habe, sondern mir mein eigenes Bild gemacht habe.

Subject: Re: Finasterid bei keiner AGA
Posted by [Gast](#) on Sat, 25 Feb 2006 14:48:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

molerat schrieb am Sam, 25 Februar 2006 15:12Das Schlimme an diesem Forum ist, dass sich a) hier fast ausschließlich die Leute rumtummeln, bei denen kein Mittel wirkt

Das Forum ist u.a. dazu da, um Erfahrungen zu posten. Wenn das im Verhältnis die Leute mit schlechten Erfahrungen mehr als die mit guten tun dann kann man das schlecht den ersteren zum Vorwurf machen.

molerat schrieb am Sam, 25 Februar 2006 15:12
und diese b) durch ihren exzessiven Gebrauch von Fachbegriffen den Eindruck erwecken, dass sie und ihre Meinung auf wissenschaftlich fundierten Grundlagen beruht

Sind das wirklich dieselben? Ich glaube es kaum. Wen meinst Du denn?

molerat schrieb am Sam, 25 Februar 2006 15:12
und c) dadurch neue, unerfahrene Benutzer abschreckt werden ... Ich kann von Glück sprechen, dass ich damals nicht so blöd war und auf die Meinung mancher Panikmacher gehört habe, sondern mir mein eigenes Bild gemacht habe.

Das "Glück" haben bestimmt auch noch andere "unerfahrene" Benutzer...

Subject: Re: Finasterid bei keiner AGA@molerat
Posted by [Gast](#) on Sat, 25 Feb 2006 15:10:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was Du hier schreibst finde ich nicht besonders fair den Leuten gegenüber die nicht so ein "Glück" wie du hatten.

Es gibt hier im Forum Leute bei denen Fin hilft, aber auch Leute die an sich beobachten daß es zu einer Ausdünnung der Front gekommen ist.

Diese Leute suchen hier im Forum verstärkt Infos und vorallem Hilfe und haben es sich nicht einfach zur Lebensaufgabe gemacht Fin schlecht zu machen.

Wenn Du vielleicht unter Fin auch eine plötzliche Ausdünnung erlebt hättest und vielleicht einen mehr oder weniger großen Schreck würdest du sicher nicht solches Zeug schreiben.

Subject: Re: Finasterid bei keiner AGA
Posted by [glockenspiel](#) on Sat, 25 Feb 2006 15:23:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Folli hat völlig Recht...ein Panikmacher macht Panik, um daraus irgendeinen Nutzen zu ziehen; die Leute hier haben aber auch neg. Erfahrungen, das ist nicht zu vergleichen, wenn bei mir ein Mittel nicht wirkt, sondern subjektiv Schaden anrichtet, dann poste ich das auch, öffentlich oder privat; das hat aber nichts mit Panikmache zu tun, denn ich will ja ned, dass du dir dann ein anderes Mittel kaufst, das ich herstelle...

deswegen ist Foxi für mich auch kein Panikmacher, er sieht es nun mal so, wie es bei ihm aussieht, und hat [_nix_](#) davon, wenn andere Panik bekommen

Subject: Re: Finasterid bei keiner AGA
Posted by [Foxy](#) on Sat, 25 Feb 2006 21:18:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bin auch bestimmt kein Panikmacher aber ich seh einfach wie es bei mir abgeht! und das ist mehr als schrecklich!

Das Komische daran ist auch das ich seit Fin kein Bier mehr vertrage!
Hatte gestern nur 2Bier ich hatte heut ein stark gerötetes brennendes Gesicht die Lippen brannten den ganzen Tag und sind gerötet dazu Durchfall!
Vor Fin hatte ich das nie, war früher oft unterwegs da waren 10 Halbe fast schon Normal und ohne Probleme!
Natürlich nicht Täglich 1mal Pro Woche!

Ansonsten trink ich nur Wasser keine Limo kein Spezi auch zuhause kein Bier!

Foxy

Subject: Re: Finasterid bei keiner AGA
Posted by [otto_m](#) on Sat, 25 Feb 2006 22:11:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also wenn ich kein bier mehr vertragen würde... dann lieber platte

grüße
otto

Subject: Re: Finasterid bei keiner AGA
Posted by [Quick](#) on Sun, 26 Feb 2006 03:15:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

molerat schrieb am Sam, 25 Februar 2006 15:12Das Schlimme an diesem Forum ist, dass sich a) hier fast ausschließlich die Leute rumtummeln, bei denen kein Mittel wirkt und diese b) durch ihren exzessiven Gebrauch von Fachbegriffen den Eindruck erwecken, dass sie und ihre Meinung auf wissenschaftlich fundierten Grundlagen beruht und c) dadurch neue, unerfahrene Benutzer abschreckt werden und in dem Glauben gelassen werden, dass Finasterid ein abgrundtief böses Mittel ist, dass eigentlich dafür da ist, Haare zu zerstören. Ich bin der lebende Beweis dafür, dass das nicht so ist. Ich hatte AUSSCHLIESSLICH Haarausfall im vorderen bzw. GHE und dieser hat nach etwa 3-monatiger Behandlung mit org. Propecia komplett AUFGEHÖRT. Ich bin mir durchaus bewusst, dass nicht alle so ein Glück haben und so gut auf Finasterid ansprechen, aber hier zu verbreiten, dass Finasterid zu einer massgeblichen Ausdünnung der Front führt ist totaler Nonsense. Ich kann von Glück sprechen, dass ich damals nicht so blöd war und auf die Meinung mancher Panikmacher gehört habe, sondern mir mein eigenes Bild

gemacht habe.

unerfahrene Benutzer abschreckt werden und in dem Glauben gelassen werden, dass Finasterid ein abgrundtief böses Mittel ist, dass eigentlich dafür da ist, Haare zu zerstören.

wo hast du das hier gelesen? würde mich echt mal interessieren..

aber hier zu verbreiten, dass Finasterid zu einer massgeblichen Ausdünnung der Front führt ist totaler Nonsense.

echt? ich finde wer so eine meinung vertritt sollte uns auch erklären, wieso das völliger nonsense ist?...für die unerfahrenen hier...

Quick

Subject: Re: Finasterid bei keiner AGA
Posted by [molerat](#) on Sun, 26 Feb 2006 10:41:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

a) das liest sich zwischen den Zeilen
b) weil ich der lebende Beweis bin, dass das nicht so ist, Theorie hin oder her...

Subject: Re: Finasterid bei keiner AGA
Posted by [Quick](#) on Sun, 26 Feb 2006 12:18:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

molerat schrieb am Son, 26 Februar 2006 11:41a) das liest sich zwischen den Zeilen
b) weil ich der lebende Beweis bin, dass das nicht so ist, Theorie hin oder her...

danke super erklärt!

Quick

Subject: Re: Finasterid bei keiner AGA
Posted by [molerat](#) on Sun, 26 Feb 2006 13:14:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kein Thema!

Subject: Re: Finasterid bei keiner AGA
Posted by [Gast](#) on Sun, 26 Feb 2006 13:29:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

War ja auf keinen Fall ironisch gemeint, von Quick.

Subject: Re: Finasterid bei keiner AGA
Posted by [Quick](#) on Sun, 26 Feb 2006 21:42:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sancho pansa schrieb am Son, 26 Februar 2006 14:29War ja auf keinen Fall ironisch gemeint, von Quick.

wir verstehen uns sancho

Quick

Subject: Re: Finasterid bei keiner AGA@molerat
Posted by [Gast](#) on Sun, 26 Feb 2006 21:47:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich finde das überhaupt nicht witzig

Subject: Re: Finasterid bei keiner AGA@molerat
Posted by [Foxi](#) on Sun, 26 Feb 2006 22:06:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wer könnte uns diese Frage beantworten??

Wo kann man sich seriös hinwenden einen nicht gesponserten Prof.Dr.DR so und so..

Oder irgend ein Institut?

Foxi

Subject: Re: Finasterid bei keiner AGA@Foxi
Posted by [Gast](#) on Sun, 26 Feb 2006 22:46:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das weiss ich leider auch nicht.

Mich wundert es nur daß es zwar Überlegungen und Theorien gibt, aber anscheinend keine Studien oder Forschungen darüber.

Irgendwo muß sich doch ein Experte oder Pharmakonzern damit befassen ob das Blocken von 5AR Typ II wirklich den Typ I stärker wirken lassen kann.

Ich habe ohne große Probleme einige Seiten im Internet gefunden wo diese Überlegung diskutiert wird und wo auch ähnliches berichtet wird.

Das die Fin Hersteller darauf nicht reagieren ist mir verständlich.

Weiter gibt es meines Wissens auch keine Studien ob eine DHT Wegnahme eine Ausdünnung bzw. HA auslösen kann.

Das Problem ist allgemein daß AGA gerade von Ärzten und Nichtbetroffenen nicht als Krankheit angesehen werden.

Nur wenige können wohl den Leidensdruck nachvollziehen der mit Glatzenbildung entstehen kann, deshalb gibt es wohl auch so wenig Forschung auf diesem Gebiet.

Subject: Re: Finasterid bei keiner AGA@molerat
Posted by [Quick](#) on Sun, 26 Feb 2006 22:50:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi schrieb am Son, 26 Februar 2006 23:06 Wer könnte uns diese Frage beantworten??

Wo kann man sich seriös hinwenden einen nicht gesponserten Prof.Dr.DR so und so..

Oder irgend ein Institut?

Foxi

foxi was für ne frage denn? wer keine aga(oder wie tino sagen würde multihormonelle aga) hat(laut blut parametern und trichsogramm usw.) also keine probleme mit androgenen und rezeptoren und trotzdem 5ar hemmer einnimmt könnte ha bekommen weil dht auch für das haarwachstum verantwortlich ist. könnte! muss aber nicht.....wie so vieles..

Quick

Subject: Re: Finasterid bei keiner AGA
Posted by [Gast](#) on Sun, 26 Feb 2006 23:08:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bitte erklärt doch mal warum DHT auch für das Haarwachstum verantwortlich sein kann.

Subject: Re: Finasterid bei keiner AGA@Foxy
Posted by [Gast](#) on Sun, 26 Feb 2006 23:14:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hast du einen Arzt bzw. Dermatologen zur Seite den Du regelmäßig aufsuchst?
Würde mich mal interessieren.

Subject: Re: Finasterid bei keiner AGA
Posted by [Gast](#) on Sun, 26 Feb 2006 23:46:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Quick schrieb am Son, 26 Februar 2006 22:42sancho pansa schrieb am Son, 26 Februar 2006 14:29War ja auf keinen Fall ironisch gemeint, von Quick.

wir verstehen uns sancho

Quick

hehe, so ist es.
